



Übung im Frühjahrssemester 2011: Quantifying Bourdieu Veranstaltungsplan

Veranstaltungsleiter:

Sebastian Weingartner | weingartner@soziologie.uzh.ch

Sprechstunde: nach Vereinbarung per Email, Raum: AND 5.53

Zeit/Ort:

Dienstags, 10.15h – 12.00h | wöchentlich vom 22.02.2011 bis zum 31.05.2011

Osterferien: 26.04.2011 entfällt

Raum: AND 2.02

Inhalt:

Pierre Bourdieu hat mit seiner Praxeologie eine Sozialtheorie geschaffen, die bis heute sowohl in der theoretischen Diskussion als auch in der empirischen Sozialforschung breit rezipiert wird. In der Übung wird in einem ersten Teil erarbeitet, wie Bourdieu versucht hat, Makro- und Mikroebene zu verbinden und Theorie und Empirie fruchtbar zueinander in Verbindung zu setzen. Hierbei werden Kernelemente seiner Theorie wie z.B. das Konzept des sozialen Raums, sozialer Klassen und Felder, der Habitusbegriff sowie das Kapitalienkonzept dargestellt und diskutiert. In einem zweiten Teil erfolgt eine Analyse ausgewählter empirischer Studien, die Bourdieus Sozialtheorie operationalisiert und empirisch angewendet haben. Auf der Basis dieser empirischen Beispiele soll diskutiert werden, welche Anwendungsmöglichkeiten Bourdieus Theorie bietet, wo die Stärken seines Entwurfs liegen, wo dieser an Grenzen der empirischen Sozialforschung stösst und welche Entwicklungsmöglichkeiten Bourdieus Ansatz beinhaltet.

Teilnahmebedingungen und Leistungsnachweis:

Studierende (ab dem 3. Fachsemester) im Bachelor-, Master- oder Lizentiatstudiengang können in dieser Übung teilnehmen. Bedingungen hierfür sind:

- regelmässige Teilnahme (max. 3 Mal fehlen)
- Lektüre und Vorbereitung der obligatorischen Texte
- Beteiligung an der Kursdiskussion und –gestaltung
- Referat inkl. Handout/Thesenpapier

Studierende im Bachelor- oder Masterstudiengang können darüber hinaus einen Leistungsnachweis über **4 ECTS-Punkte** erwerben. Dazu ist eine schriftliche Hausarbeit anzufertigen (genauere Hinweise siehe weiter unten).



Hinweise:

Das *Referat* soll die obligatorische Literatur der entsprechenden Sitzung in ihren zentralen Thesen und Argumenten darstellen und offene Fragen und Probleme herausfiltern, um Ausgangspunkte für die anschliessende Diskussion zu liefern. Die Referate sollen durch eine Präsentation (Folien, PowerPoint o.ä.) und ein Handout/Thesenpapier (max. 2 Seiten) didaktisch unterstützt werden und die Dauer von 10 bis 15 Minuten nicht überschreiten. Die Referenten besprechen ihr Konzept spätestens eine Woche vor dem Vortrag mit dem Veranstaltungsleiter und schicken ihm die ausgearbeiteten Referatsmaterialien bis spätestens 09.00h des Tages vor der Sitzung per Email zu.

In der *schriftlichen Hausarbeit* soll ein selbstgewähltes Thema, das Inhalt der Veranstaltung ist oder daran anschliesst, eingehender in Form eines Fliesstextes bearbeitet werden (3000-3500 Wörter, exkl. Bibliographie). Das Thema soll vorgestellt, die zentralen Thesen/Argumente herausgearbeitet, ggf. mit empirischen Befunden untermauert und kritisch diskutiert werden. Dabei sind über die Veranstaltungsliteratur hinaus eigenständig recherchierte Texte miteinzubeziehen und wörtlich bzw. sinngemäss übernommene Textstellen kenntlich zu machen (insg. mind. sechs Literaturangaben, davon mind. drei eigenständig recherchiert).

Die Studierenden sollen im Laufe der Veranstaltung innerhalb einer Sprechstunde ihr Hausarbeitsthema dem Veranstaltungsleiter vorstellen und mit ihm besprechen. Spätester Abgabetermin der Hausarbeit ist der **30.06.2011**. Die schriftlichen Arbeiten können ausgedruckt oder per Email als PDF-Datei abgegeben werden.

Grundlage für die Bewertung der schriftlichen Leistungsnachweise sind folgende Kriterien:

- Orthographie und Grammatik
- Korrekte Zitierweise
- Klarheit im Ausdruck und in der Argumentation
- Akkurate Verwendung der sozialwissenschaftlichen Konzepte

Basis- und Überblicksliteratur:

Barlösius, Eva (2006): *Pierre Bourdieu*. Frankfurt am Main: Campus

Bourdieu, Pierre (1982): *Die feinen Unterschiede. Kritik der gesellschaftlichen Urteilskraft*. Frankfurt am Main: Suhrkamp

Fröhlich, Gerhard; Rehbein, Boike (2009): *Bourdieu Handbuch. Leben – Werk – Wirkung*. Stuttgart: J.B. Metzler

Robson, Karen; Sanders, Chris (2009): *Quantifying theory: Pierre Bourdieu*. Dordrecht: Springer

Sämtliche Übungstexte und sonstige Veranstaltungsmaterialien finden sie auf der OLAT-Plattform unter: <http://www.olat.uzh.ch> (Anmeldung erforderlich!)



Ablaufplan

(Die mit ☉ versehenen bibliographischen Angaben stellen die obligatorische Literatur dar)

22.02.2011 Einführungssitzung

— Teil I: Zentrale Konzepte der Theorie Pierre Bourdieus —

01.03.2011 Eine Theorie der Praxis

- ☉ Wacquant, Loic D. J. (1996) Auf dem Weg zu einer Sozialpraxeologie. Struktur und Logik der Soziologie Pierre Bourdieus (ohne Punkt 6 und 7). In: Pierre Bourdieu und Loic D. J. Wacquant (Hrsg.): *Reflexive Anthropologie* (S. 17-62). Frankfurt am Main : Suhrkamp
- Bourdieu, Pierre (1987): *Sozialer Sinn* (S. 147-179: Die Logik der Praxis). Frankfurt am Main: Suhrkamp
- Bourdieu, Pierre (1976): *Entwurf einer Theorie der Praxis* (S. 228-317: Die Praktische Logik). Frankfurt am Main: Suhrkamp

08.03.2011 Kapitalien

- ☉ Bourdieu, Pierre (1983): Ökonomisches Kapital, kulturelles Kapital, soziales Kapital. In: Reinhard Kreckel (Hrsg.): *Soziale Ungleichheiten* (S. 183-198). Göttingen: Schwartz
- Bourdieu, Pierre (1987): *Sozialer Sinn* (S. 205-221: Das symbolische Kapital). Frankfurt am Main: Suhrkamp

15.03.2011 Soziale Räume und Klassen

- ☉ Bourdieu, Pierre (1982): *Die feinen Unterschiede* (S. 171-209: Der Sozialraum und seine Transformationen; einschl. Abbildung S. 212/213). Frankfurt am Main: Suhrkamp
- Bourdieu, Pierre (1985): *Sozialer Raum und Klassen. Leçon sur la leçon. Zwei Vorlesungen* (S. 7-46: Sozialer Raum und Klassen). Frankfurt am Main: Suhrkamp

22.03.2011 Habitus, Geschmack und Lebensstil

- ☉ Bourdieu, Pierre (1982): *Die feinen Unterschiede* (S. 277-322: Der Habitus und der Raum der Lebensstile). Frankfurt am Main: Suhrkamp
- Bourdieu, Pierre (2001): *Meditationen* (S. 177-188: Habitus und Einverleibung). Frankfurt am Main: Suhrkamp
- Bourdieu, Pierre (1997): *Der Tote packt den Lebenden* (S. 59-78: Zur Genese der Begriffe Habitus und Feld). Hamburg: VSA



Bourdieu, Pierre (1976): *Entwurf einer Theorie der Praxis* (S.139-202: Struktur, Habitus, Praxis). Frankfurt am Main: Suhrkamp

Krais, Beate; Gebauer, Gunter (2002): *Habitus*. Bielefeld: Transcript

29.03.2011 Soziale Felder

⊕ Bourdieu, Pierre; Wacquant, Loic J. D. (1996): Die Logik der Felder. In: Dies. (Hrsg.): *Reflexive Anthropologie* (S. 124-147). Frankfurt am Main : Suhrkamp

Bourdieu, Pierre (1993): *Soziologische Fragen* (S. 107-114: Über einige Eigenschaften von Feldern). Frankfurt am Main: Suhrkamp

05.04.2011 Reproduktion der Klassenstruktur

⊕ Bourdieu, Pierre (1976): Kulturelle Reproduktion und soziale Reproduktion. In: Karl H. Hörning (Hrsg.): *Soziale Ungleichheit. Strukturen und Prozesse der Schichtung* (S. 223-230). Darmstadt: Luchterhand

⊕ Bourdieu, Pierre; Boltanski, Luc; Saint Martin, Monique de (1981): Kapital und Bildungskapital. Reproduktionsstrategien im sozialen Wandel. In: Pierre Bourdieu, Luc Boltanski, Monique de Saint Martin und Pascale Maldidier (Hrsg.): *Titel und Stelle. Über die Reproduktion sozialer Macht* (S. 23-87). Frankfurt am Main: EVA

Bourdieu, Pierre (2004): *Der Staatsadel* (S. 319-362: Formen der Macht und ihre Reproduktion). Frankfurt am Main: Suhrkamp

— Teil II: Empirische Anwendungen: Quantifying Bourdieu —

12.04.2011 How Bourdieu Quantified Bourdieu

⊕ Lebaron, Frédéric (2009): How Bourdieu ,Quantified' Bourdieu: The Geometric Modelling of Data. In: Karen Robson und Chris Sanders (Hrsg.): *Quantifying theory: Pierre Bourdieu* (S. 11-29). Dordrecht: Springer

⊕ Rouanet, Henry; Ackermann, Werner; Le Roux, Brigitte (2000): The geometric analysis of questionnaires: The Lesson of Bourdieu's 'La Distinction'. *Bulletin de Méthodologie Sociologique*, No. 65

19.04.2011 Die Konstruktion sozialer Räume und Klassen

⊕ Le Roux, Brigitte; Rouanet, Henry; Savage, Mike; Warde, Alan (2008): Class and cultural division in the UK. *Sociology*, 42(6): 1049-1071

⊕ Martin, Nathan D. (2009): Quantifying social class: a latent clustering approach. In: Karen Robson und Chris Sanders (Hrsg.): *Quantifying theory: Pierre Bourdieu* (S. 161-173). Dordrecht: Springer

Prieur, Annick; Rosenlund, Lennart; Skjott-Larsen, Jakob (2008): Cultural capital today. A case study from Denmark. *Poetics*, 36(1): 45-71



Gayo-Cal, Modesto; Savage, Mike; Warde, Alan (2006): A cultural map of the United Kingdom, 2003. *Cultural Trends*, 15(2-3): 213-237

26.04.2011 – Osterferien –

03.05.2011 Kulturkonsum I: Musik und Theater

- ⊕ Savage, Mike (2006): The musical field. *Cultural Trends*, 15(2-3): 159-174
- ⊕ Chan, Tak W.; Goldthorpe, John H. (2005): The social stratification of theatre, dance, and cinema attendance. *Cultural Trends*, 14(5): 193-212

10.05.2011 Kulturkonsum II: Bildende Kunst und Literatur

- ⊕ Silva, Elizabeth B. (2006): Distinction through visual art. *Cultural Trends*, 15(2-3): 141-158
- ⊕ Wright, David (2006): Cultural capital and the literary field. *Cultural Trends*, 15(2-3): 123-139

17.05.2011 Das Feld der Macht

- ⊕ Hjellbrekke, Johs; Le Roux, Brigitte; Korsnes, Olav; Lebaron, Frédéric; Rosenlund, Lennart; Rouanet, Henry (2007): The Norwegian field of power anno 2000. *European Societies*, 9(2): 245-273
- ⊕ Lebaron, Frédéric (2008): Central bankers in the contemporary global field of power: a 'social space' approach. In: Mike Savage and Karel Williams (Hrsg.): *Remembering elites* (S. 121-144). Oxford: Blackwell

24.05.2011 Kapitalausstattung und Bildungserfolg

- ⊕ Zimdars, Anna; Sullivan, Alice; Heath, Anthony F. (2009): Cultural capital and access to highly selective education: the case of admission to Oxford. In: Karen Robson und Chris Sanders (Hrsg.): *Quantifying theory: Pierre Bourdieu* (S. 117-128). Dordrecht: Springer
 - ⊕ Sullivan, Alice (2001): Cultural capital and educational attainment. *Sociology*, 35(4): 893-912
- Marks, Gary N. (2009): The Influence of cultural capital on educational and early labour market outcomes of young people in Australia. In: Karen Robson und Chris Sanders (Hrsg.): *Quantifying theory: Pierre Bourdieu* (S. 89-103). Dordrecht: Springer
- De Graaf, Nan Dirk; De Graaf, Paul M.; Kraaykamp, Gerbert (2000): Parental cultural capital and educational attainment in the Netherlands: a refinement of the cultural capital perspective.

31.05.2011 Abschluss Sitzung: Zusammenfassung und Diskussion